



bito EPS Dachboden-Dämmplatte EP 589 WLG 031

Verbundsystem von stabilen Spanplatten mit leistungsstarken Dämmplatten für Trittschallschutz und Wärmedämmung

1. Produktvorteile

- einfache, lose Verlegung
- ohne zusätzliche Hilfswerkstoffe
- es wird keine Baufeuchte in das Bauwerk eingebracht
- geringes Eigengewicht

2. Einsatzbereiche

Der Fertigdämboden wird für Ausbau und Renovierung im Hochbau eingesetzt. Überall dort, wo Decken die Aufgabe des Wärmeschutzes und / oder des Trittschallschutzes übernehmen müssen. Geeignet für Geschossdecken, Keller, Decken und unter dem unbeheizten Dachgeschoss.

3. Technische Daten

Beschaffenheit	Oberseite 19 mm Verlegespanplatte P3 kaschiert
Elementgröße	1.200 x 800 mm
Deckfläche	1.190 x 790 mm
Kantenausbildung	Spanplatte Umlaufend Nut u. Feder EPS stumpf
Wärmeleitfähigkeit	0,031 W/(m.K) nach DIN 4108-4 bei 0,130 Spanplatte
Plattendicke	60, 80, 100 mm
Dämmstoff-Dicke	41, 61, 81 mm
Druckspannung	≥ 150 kPa nach DIN EN 826
Zulässige Dauerdruckspannung	≥ 30 kPa
Baustoffklasse	EPS: B1 DIN 4102 Element: B2 DIN 4102
Brandverhalten	Euroklasse E: DIN EN 13501-1

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und eben sein, Unebenheiten sind durch geeignete Maßnahmen, wie z. B. Perlite-Schüttung auszugleichen.

5. Verarbeitung

Die Platten werden lose im Verband verlegt. Nut und Feder der Spanplatte können zusätzlich verleimt werden, Kreuzfugen sind zu vermeiden, Übergänge Wand / Boden sind mit Randdämmstreifen als Randfuge ca. 5 mm auszubilden.

6. Besondere Hinweise

keine

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127